Hitzebeständige BOPP-Folien für schnelle Verpackungslinien

Artikel vom **21. August 2026**
Folien

TPL erweitert sein Portfolio um hitzebeständige BOPP-Folien für hohe Verarbeitungstemperaturen und schnelle Verpackungslinien. Die Varianten richten sich an Anwendungen wie große Beutel, Heißabfüllung, Bag-in-Box und FFS-Anlagen sowie an recyclinggerechte Monomaterial-PP-Verpackungen.



Hitzebeständige BOPP-Folien sind eine geeignete Verpackungslösung für viele Lebensmittel (Bild: TPL).

Mit den neuen hitzebeständigen BOPP-Folien erweitert die Transparent Paper Ltd. (TPL) ihr Portfolio um Spezialfolien für Prozesse mit hoher thermischer Belastung und schnellen Verpackungslinien. Die Folientypen sind auf Formstabilität, Festigkeit, Klarheit und eine ansprechende Optik ausgelegt. Anwender sollen damit Monomaterialverpackungen auf PP-Basis entwickeln können, die auf die Anforderungen der EU-Verpackungsverordnung PPWR ausgerichtet sind.

Ausgelegt für hohe Temperaturen und schnelle Prozesse

Die Folien lassen sich bei hohen Temperaturen effizient und mit konstanter Qualität verarbeiten. Als typische Einsatzbereiche werden große Beutel, Heißabfüllanwendungen, Bag-in-Box-Systeme sowie Hochgeschwindigkeits-Form-Fill-Seal-Anlagen genannt. Möglich ist zudem eine beidseitige Vorbehandlung. Für die Verarbeitung unter thermischer Belastung spielt die kontrollierte lineare Schrumpfung eine zentrale Rolle, um die Formstabilität zu sichern. Optimierter Hot-Slip und angepasste Reibungskoeffizienten, kurz COF, unterstützen zuverlässige Abläufe auf schnellen Verpackungslinien. Die nicht heißsiegelbare Struktur ist auf weiterentwickelte Laminierungsdesigns ausgelegt.

Transparente und matte Varianten

Das Portfolio umfasst die transparenten Ausführungen »CTF-K414« als Standardvariante und »CRF-K414« als leistungsstärkere Ausführung. Beide Typen sind auch in 12-µm-Ausführungen erhältlich. Damit lässt sich die Materialstärke reduzieren, ohne die Funktion der Verpackungslösung einzuschränken. Ergänzend steht mit »DTF-K414« eine matte Variante zur Verfügung. Neben diesen neuen Typen umfasst das Angebot weitere Spezialfolien, darunter Ultrahochbarrieretypen und matte Folien mit geringer Dichte. Verarbeiter erhalten laut Mitteilung Unterstützung bei der Anwendungsentwicklung sowie technische Beratung bei der Materialauswahl. Dabei können auch veränderte gesetzliche Anforderungen und Nachhaltigkeitsziele berücksichtigt werden.

Monomaterial-PP-Verpackungen und Recycling

Die Folien unterstützen die Entwicklung von Monomaterial-PP?Verpackungen. Solche Verpackungen können das mechanische Recycling erleichtern, sofern eine passende Recyclinginfrastruktur vorhanden ist. Damit adressiert das Material Verpackungskonzepte, die auf die Ziele der PPWR einzahlen und Recyclingfähigkeit stärker in den Fokus rücken.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag